

## [Handeln im Interesse von Bogolyubov: Es wurde ein Verfahren gegen die Führungskräfte von Odessa Port Plant eingeleitet](#)

04.12.2024

Die Strafverfolgungsbehörden haben ein Strafverfahren wegen Missbrauchs durch Beamte von Odessa Port Plant JSC bei der Übertragung von Grundstücken an das Unternehmen von Gennadiy Boholyubov eröffnet.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Strafverfolgungsbehörden haben ein Strafverfahren wegen Missbrauchs durch Beamte von Odessa Port Plant JSC bei der Übertragung von Grundstücken an das Unternehmen von Gennadiy Boholyubov eröffnet.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf offene Register.

Gestern, am 3. Dezember 2024, wurde auf der Grundlage der Entscheidung des Untersuchungsrichters des Kiewer Bezirksgerichts von Odessa ein Strafverfahren Nr. 12024160000001447 wegen einer Straftat nach Artikel 364 des Strafgesetzbuches der Ukraine (Machtmissbrauch) eingeleitet, die schwerwiegende Folgen nach sich zog. Diese Bestimmung sieht eine Haftung in Form einer Freiheitsstrafe von drei bis sechs Jahren vor.

Wie bereits berichtet, haben Journalisten Missbräuche bei der Übertragung von 2,4 Hektar Land im Hafen Pivdennyi aufgedeckt, wo Bogolyubovs Unternehmen Borivaz LLC eine Eisenbahnlinie baute.

Den Erkenntnissen zufolge haben Beamte des staatlichen Unternehmens Odessa Port Plant JSC das staatliche Grundstück illegal an Borivaz LLC übertragen. Dabei nutzten sie ein „Servitut“-System, um eine Grundstücksversteigerung zu umgehen und keine angemessene Miete an den Staatshaushalt zu zahlen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 193

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.